



Foto: Zentralbild

*Für die weitere Entwicklung der sozialistischen Demokratie und die Herausbildung neuer Beziehungen im Zusammenleben unserer Bürger sind die Schiedskommissionen von außerordentlicher Bedeutung. Unser Bild zeigt eine Schiedskommission im Wohngebiet II des Stadtbezirks Berlin-Friedrichshain, die 15 Mitglieder hat und unter dem Vorsitz des Genossen Paul Krauss (Mitte) arbeitet*

gegangen? Welche Kräfte hat man sich zu Verbündeten gemacht? Worauf hat man sich konzentriert?

Natürlich werden die Antworten in den Wohnbezirken der Großstädte anders lauten als in den ländlichen Siedlungen und in den Neubauvierteln anders als am Stadtrand.

Der Ortsausschuß der Gemeinde Gusow im Kreis Seelow berät viele allgemein interessierende Fragen mit möglichst vielen Bürgern. Zentrum der Arbeit der gesellschaftlichen Kräfte ist der Ortsausschuß der Nationalen Front. Hier werden von den Genossen der LPG, der Oberschule, des Gemeinderates, aber auch der anderen Parteien und Organisationen im Dorf die Ideen zusammengetragen und aufeinander abgestimmt. Die einen übernehmen es, mit den Eltern der Schulkinder zu sprechen, die anderen haben ein engeres Verhältnis zu den Handwerkern im Dorf, die dritten gewinnen die Kommissions- und Aktivmitglieder der Gemeindevertretung. Und so summieren sich die Kräfte, um Schritt nach Schritt die Verschönerung des Dorfes zu erreichen. Zum Beispiel wurden in letzter Zeit schon 15 Häuser aus eigener Kraft neu verputzt und 15 Wohnungen restauriert und vier neue Grünanlagen geschaffen. Die Jugend des Dorfes hat mit 500 Aufbaustunden ihren Klubraum anziehender gestaltet. Es gibt lebhaftere Aussprachen zu allen wichtigen Fragen des dörflichen Lebens. Der Dorfklub hat mehr Zuspruch und Ausstrahlung mit seiner Chor- und Zirkelarbeit, und die Parkfestspiele, die der Vorbereitung der Arbeiterfestspiele dienen, spendeten Freude für jung und alt. Wo sich auf diese Weise eine sozialistische Gemeinschaft im Dorfe entwickelt, da ist es dann auch einleuchtend, daß das